

Technik des Handschuhstrickens

Technik des Handschuhstrickens

Handschuhe – ob Faust- oder Fingerhandschuhe – sind gar nicht so schwer zu stricken. Wer noch keine Erfahrung hat, übt am besten erstmal an Fausthandschuhen.

Fingerhandschuhe sind nicht viel schwieriger – sie werden wie Fausthandschuhe begonnen. Sie verlangen aber etwas mehr Fingerspitzengefühl, denn die wenigen Maschen für die Finger werden in Runden gestrickt, genauso wie der Daumen bei Fausthandschuhe.

Unser Lehrgang beschreibt Ihnen die Technik genau, und in unseren Tabellen finden Sie alle Angaben, die Sie für Handschuhe in verschiedenen Größen brauchen. Bitte beachten Sie, dass diese Maßangaben Mittelwerte sind, entscheidend sind Ihre eigenen Maße.

Die Tabellen sind gültig für Faust- und Fingerhandschuhe

aus Regia 4fädig, 4fädig Color und 4fädig Tweed, sowie mit der Maschenprobe: 30 M und 42 Rd = 10 x 10 cm.

aus Regia 6fädig, 6fädig Color und 6fädig Tweed mit der Maschenprobe 22 M und 30 Rd = 10 x 10 cm.

Aus Regia 8fädig mit der Maschenprobe 20 M und 28 Rd = 10 x 10 cm.

Außerdem kann man noch Schachenmayr original Universa und Bravo verwenden, sowie mit jedem Garn bei der die Maschenprobe so ist wie oben angegeben.

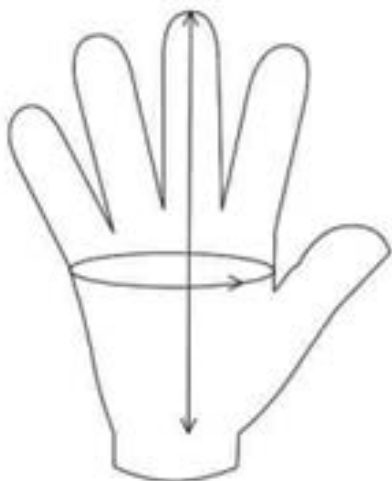


Bild1: Ermitteln der Größe

Fausthandschuhe

Größe

Bild 1: Zum Ermitteln Ihrer Größe messen Sie den Handumfang oberhalb des Daumens (ohne Daumen) und die Handlänge von der Handwurzel bis zum Ende des Mittelfingers. Vergleichen Sie Ihre Maße mit denen in der Tabelle und wählen Sie dann die Größe, die am besten mit Ihren Maßen übereinstimmt.

Alle Handschuhe beginnen mit dem Bündchen, siehe dunkelgrüner **Teil Bild 2**. Es sollte mindestens 6 cm lang sein, bei Babies und Kids reichen auch 3 – 4 cm. Meist wird das Bündchen im Rippenmuster (1 Masche rechts, 1 Masche links im Wechsel oder 2 Maschen rechts, 2 Maschen links im Wechsel) gestrickt. Natürlich können Sie die Bündchen auch in einem beliebigen Muster stricken.



Nach dem Bündchen stricken Sie die Hand (royalblau auf den Abbildungen) glatt rechts oder auch gemustert. Beim rechten Handschuh wird die Innenhand über die Maschen der 1. und 2. Nadel, der Handrücken über die Maschen der 3. und 4. Nadel gestrickt.

Beim linken Handschuh wird die Innenhand über die Maschen der 3. und 4. Nadel, der Handrücken über die Maschen der 1. und 2. Nadel gestrickt.

Für den Daumen wird ein Daumenzwickel, siehe Bild 2, gestrickt.

Daumenzwickel für die Maschenprobe 30 M und 42 Rd = 10 x 10 cm

In 3. Runde nach dem Bündchen beginnen die Zunahmen. Beim rechten Handschuh vor und nach der 3. Masche der 1. Nadel je 1 Masche zunehmen (rechts verschränkt aus dem Quersfaden str). Danach in jeder 3. Runde vor der zuvor und nach der zuvor zugenommenen Masche je 1 Masche zunehmen, bis die Zwickelbreite erreicht ist. Danach werden noch 2 Runden gestrickt. Beim linken Handschuh beginnt der Zwickel mit der drittletzten Masche der 4. Nadel und beidseitig davon werden die Maschen zugenommen. Danach werden die Maschen des Daumenzwickels stillgelegt.

Daumenzwickel für die Maschenprobe 22 M und 30 Rd sowie 20 M und 28 Rd = 10 x 10 cm.

Er wird ebenso gearbeitet. Beidseitig der 3. Masche auf der 1. Nadel bzw. der drittletzten Masche der 4. Nadel wird in 3. Runde nach dem Bündchen je 1 Masche zugenommen. Danach noch 3x in jeder 3. Runde, dann in jeder 2. Runde beidseitig je 1 Masche zunehmen, bis die Zwickelbreite erreicht ist.

Die Maschen des Daumenzwickels stilllegen und zwischen Daumen und Hand den Daumensteg, wenn mehr als 1 Masche dafür angeschlagen wurde, arbeiten.

Daumensteg:

Oberhalb der stillgelegten Maschen die erforderlichen Maschen nach Tabelle anschlagen und die Runde beenden. Danach in jeder 2. Runde die 1. Steg-Masche abheben, 1 Masche rechts stricken und die abgehobene Masche überziehen, bis 2 Maschen vor Stegende stricken und die beiden letzten Maschen rechts zusammenstricken, bis noch 3 Steg-Maschen übrig sind. Diese 3 Maschen in 2. Runde rechts überzogen zusammenstricken (1 M abheben, 2 M rechts zusammenstricken und die abgehobene Masche überziehen). Es befindet sich wieder die ursprüngliche Maschenzahl auf der Nadel. Gerade hoch weiterstricken bis das Ende des kleinen Fingers oder bis die „Höhe bis Spitze“ nach Tabelle erreicht ist, dann die Spitze arbeiten.

Spitze, in Türkis auf Bild 3:

Bei 1. Und 3. Nadel die 1. Masche rechts stricken, dann die 2. Masche abheben, die 3. Masche rechts stricken und die abgehobene Masche überziehen; bei 2. Und 4. Nadel die zweit- und drittletzte Masche rechts zusammenstricken und die letzte Masche rechts stricken. Diese Abnahmen werden wie folgt wiederholt:



Garne mit der Maschenprobe 30 M und 42 Rd = 10 x 10 cm

Noch 5x in jeder 2. Runde, dann in jeder Runde je 4 Maschen wie beschrieben abnehmen, bis noch 8 Maschen übrig sind. Diese Maschen mit doppeltem Faden zusammenziehen und den Faden vernähen.

Garne mit der Maschenprobe 22 M und 30 Rd = 10 x 10 cm sowie 20 M und 28 Rd = 10 x 10 cm

Noch 3x in jeder 2. Runde, danach in jeder Runde je 4 Maschen wie beschrieben abnehmen, bis noch 8 Maschen übrig sind. Diese Maschen mit doppeltem Faden zusammenziehen und den Faden vernähen. Nun den Daumen stricken.

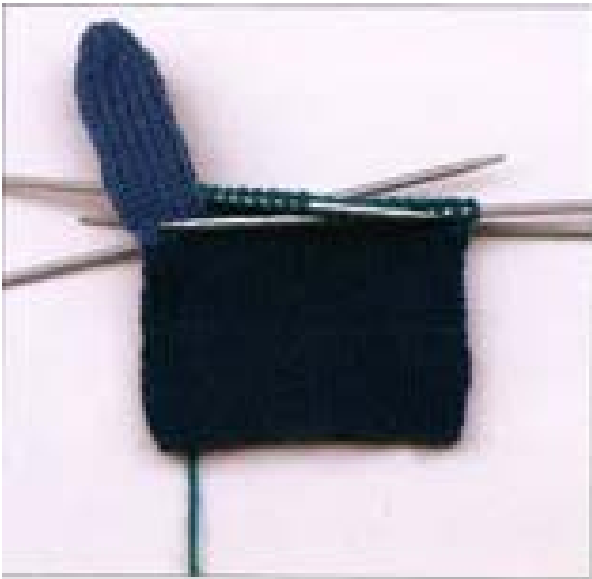
Daumen, In Azurblau auf Bild 3:

Dafür aus dem Quersfaden vor dem Daumensteg 1 Masche, aus jeder Steg-Masche je 1 Masche und aus dem Quersfaden nach dem Steg 1 Masche rechts verschränkt auffassen und die Maschen auf 3 Nadeln verteilen. In 1. Runde die beiden Maschen vor dem Steg rechts verschränkt, die beiden Maschen nach dem Steg rechts zusammenstricken. Nun bis ca. 0,5 – 1 cm vor Daumenende, oder die Höhe bis Spitzenbeginn nach Tabelle stricken. Für die Spitze in jeder Runde die 2 letzten Maschen jeder Nadel rechts zusammenstricken bis 4 – 6 M übrig sind. Diese Maschen mit doppeltem Faden zusammenziehen, Faden vernähen.

Fingerhandschuhe

Wir haben diese ab Größe 3 für Regia 4fädig, sowie für Regia 6fädig, Schachenmayr original Universa und Bravo berechnet.

Sie werden wie Fausthandschuhe begonnen, aber die Hand wird ab Bündchen nur bis zum Beginn des kleinen Fingers, bzw. so hoch wie in der Tabelle angegeben, gestrickt, siehe Bild 4. Die Aufteilung der Maschen für die Finger finden Sie in den entsprechenden Skizzen. Zwischen den Fingern werden die angegebenen Maschen für die Stege neu angeschlagen, bzw. aufgefasst.



Rechter Handschuh

Kleiner Finger, in Mittelblau auf Bild 4:

Von 2. und 3. Nadel die in der entsprechenden Skizze zum Aufteilen der Finger angegebene Maschenzahl auf Extra-Nadeln nehmen. Den Faden hängen lassen und mit einem neuen Knäuel zu den Maschen des kleinen Fingers die erforderlichen Steg-Maschen anschlagen. Alle Maschen auf 3 Nadeln verteilen und bis ca. 0,5 cm vor Fingerende, bzw. die Höhe bis Spitze nach Tabelle stricken. Danach die Spitze wie beim Daumen der Fausthandschuhe beschrieben arbeiten.

Mit dem alten Faden und den restlichen Maschen weiterstricken. Aus jeder Steg-Masche 1 Masche mit einer Extra-Nadel auffassen. Danach mit allen Maschen noch ca. 4 Runden bis zum Beginn des Ringfingers stricken, siehe Bild 4, 5 und 6 türkisfarbener Teil.

Ringfinger, Bild 5:

Für den Steg zwischen Ring- und Mittelfinger die erforderlichen Steg-Maschen anschlagen, die angegebenen Maschen dazu nehmen, aus jeder Steg-Masche zwischen Ring- und kleinem Finger je 1 Masche auffassen und die Maschenzahl nach Skizze dazu nehmen. Die Maschen auf 3 Nadeln verteilen und bis ca. 0,5 cm vor Fingerende bzw. die Höhe nach Tabelle stricken. Danach die Spitze arbeiten.



Mittelfinger:

Für den Steg zwischen Mittel- und Zeigefinger die angegebenen Maschen anschlagen, die angegebenen Maschen dazu nehmen und aus jeder Steg-Masche zwischen Mittel- und Ringfinger je 1 Masche auffassen. Die Maschen auf 3 Nadeln verteilen und bis ca. 0,5 cm vor Fingerende bzw. die Höhe nach Tabelle stricken, dann die Spitze arbeiten.

Zeigefinger:

Zu den restlichen Maschen die Steg-Maschen auffassen und alle Maschen auf 3 Nadeln verteilen. Bis 0,5 cm vor Fingerende bzw. die Höhe nach Tabelle stricken und die Spitze arbeiten.



Daumen, in Azurblau auf Bild 6:

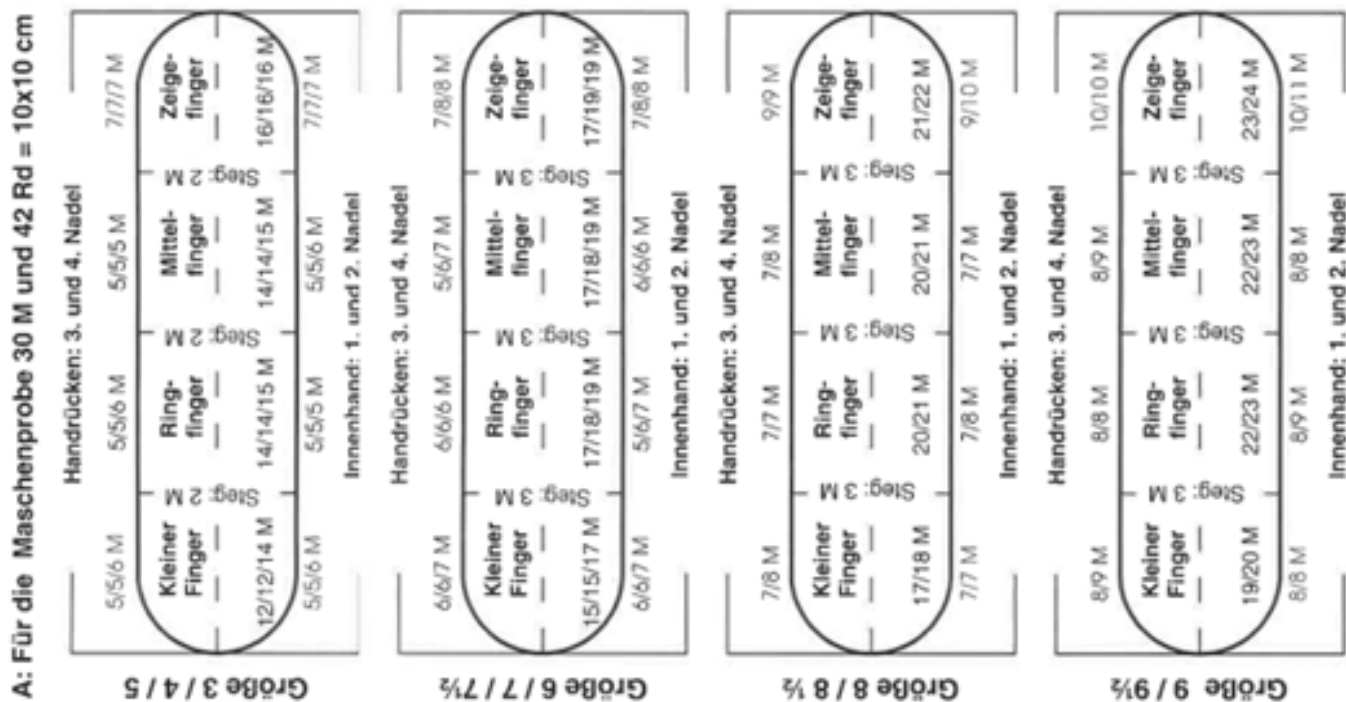
Wie beim Fausthandschuh beschrieben arbeiten.

Linker Handschuh:

Gegengleich arbeiten.

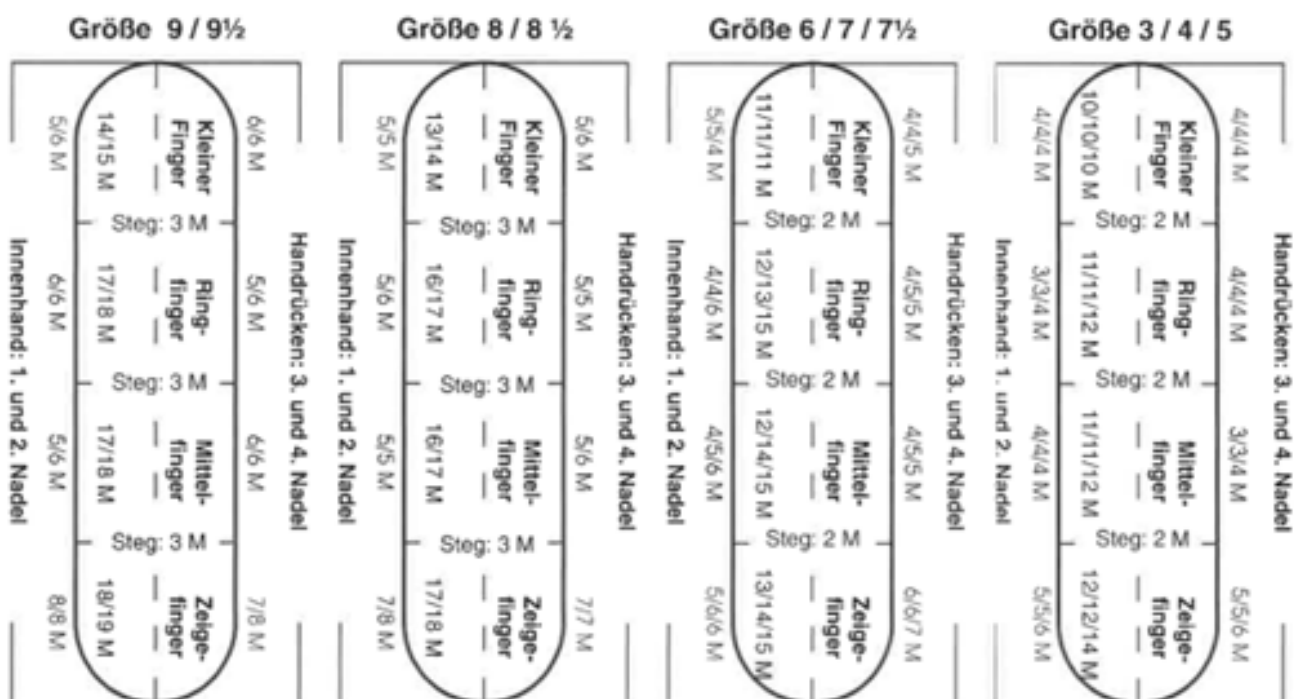
A: Tabelle für Faust- und Fingerhandschuhe aus Regia 4fädig, (Uni, Color, Tweed), Maschenprobe: 30 M und 42 R/Rd = 10 x 10 cm

Größe	Babies und Kids			Teenies			Damen- und Herren						
	0	1	2	3	4	5	6	7	7 1/2	8	8 1/2	9	9 1/2
Handumfang (cm)	11	12	13	14	15	16	16	17	18,5	20	21	22	23,5
Handlänge (cm)	9	10	11,5	13	14,5	16	17	18	19	19,5	20	21	22
Anschlag (M)	32	36	40	44	44	48	48	52	56	60	64	68	72
Daumenzwickel: In jeder 3. Rd beidseitig je 1 M bis zur Zwickelbreite zunehmen, noch 2 Rd stricken.													
Höhe (Rd)	11	14	17	20	20	23	23	26	26	26	29	29	32
Zwickelbreite (M)	7	9	11	13	13	15	15	17	17	17	19	19	21
Anschlag für Daumensteg (M)	3	3	3	3	3	3	3	3	3	5	5	5	5
Ab Bündchen bis Spitze (cm)	6,5	7,5	8,5	10	11	12,5	14	14,5	15	15,5	16	16,5	17,5
Daumen und Finger													
Daumen (M)	10	12	14	16	16	18	18	20	20	22	24	21	26
Daumen bis Spitze (cm)	2	2,5	2,5	3	3,5	4	4,5	4,5	5	5,5	5,5	6	6
Mittelhand bis kl. Finger (cm)	-	-	-	7	8	9	9,5	9,5	10	10,5	11	11,5	12
Kleiner Finger (M)	-	-	-	12	12	14	15	15	17	17	18	19	20
Höhe bis Spitze (cm)	-	-	-	3	3,5	4	4,5	5	5,5	5,5	6	6	6,5
Ringfinger (M)	-	-	-	14	14	15	17	18	19	20	21	22	23
Höhe bis Spitze (cm)	-	-	-	3,5	4	4,5	5	5,5	6	6	6,5	6,5	7
Mittelfinger (M)	-	-	-	14	14	15	17	18	19	20	21	22	23
Höhe bis Spitze (cm)	-	-	-	4	4,5	5	5,5	6	6,5	6,5	7	7	7,5
Zeigefinger (M)	-	-	-	16	16	16	17	19	19	21	22	23	24
Höhe bis Spitze (cm)	-	-	-	3,5	4	5	5	5,5	6	6	6,5	6,5	7



B: Tabelle für Faust- und Fingerhandschuhe aus Regia 6fädig (Uni, Color, Tweed), Schachenmayr original Universa und Bravo, sowie mit jedem, bei der die Maschenprobe so ist wie angegeben. Maschenprobe: 22 M und 30 R/Rd = 10 x 10 cm

Größe	Babies und Kids			Teenies			Damen- und Herren						
	0	1	2	3	4	5	6	7	7 1/2	8	8 1/2	9	9 1/2
Handumfang (cm)	11	12	13	14	15	16	16	17	18,5	20	21	22	23,5
Handlänge (cm)	9	10	11,5	13	14,5	16	17	18	19	19,5	20	21	22
Anschlag (M)	24	28	28	32	32	36	36	40	44	44	48	48	52
Daumenzwickel: In jeder 3. Rd beidseitig je 1 M bis zur Zwickelbreite zunehmen, noch 2 Rd stricken.													
Höhe (Rd)	11	11	11	14	14	16	16	18	18	20	20	22	22
Zwickelbreite (M)	7	7	7	9	9	11	11	13	13	15	15	17	17
Anschlag für Daumensteg (M)	1	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3
Ab Bündchen bis Spitze (cm)	7	7,5	9,5	10	12	14	14	14,5	15,5	16	16	16,5	17,5
Daumen und Finger													
Daumen (M)	8	10	10	12	12	14	14	16	16	18	18	20	20
Daumen bis Spitze (cm)	2	2,5	2,5	3	3,5	4	4,5	4,5	5	5,5	5,5	6	6
Mittelhand bis kl. Finger (cm)	-	-	-	7	8	9	9,5	9,5	10	10,5	11	11,5	12
Kleiner Finger (M)	-	-	-	10	10	10	11	11	11	13	14	14	15
Höhe bis Spitze (cm)	-	-	-	3	3,5	4	4,5	5	5,5	5,5	6	6	6,5
Ringfinger (M)	-	-	-	11	11	12	12	13	15	16	17	17	18
Höhe bis Spitze (cm)	-	-	-	3,5	4	4,5	5	5,5	6	6	6,5	6,5	7
Mittelfinger (M)	-	-	-	11	11	12	12	14	15	16	17	17	18
Höhe bis Spitze (cm)	-	-	-	4	4,5	5	5,5	6	6,5	6,5	7	7	7,5
Zeigefinger (M)	-	-	-	12	12	14	13	14	15	17	18	18	19
Höhe bis Spitze (cm)	-	-	-	3,5	4	4,5	5	5,5	6	6	6,5	6,5	7



B: Für die Maschenprobe 22 M und 30 Rd = 10x10 cm

C: Tabelle für Fausthandschuhe aus Regia 8fädig und Schachenmayr Schafwolle

Maschenprobe: 20 M und 28 Rd = 10 x 10 cm

Größe	Teenies			Damen- und Herren						
	3	4	5	6	7	7 1/2	8	8 1/2	9	9 1/2
Handumfang (cm)	14	15	16	16	17	18,5	20	21	22	23,5
Handlänge (cm)	13	14,5	16	17	18	19	19,5	20	21	22
Anschlag (M)	28	32	32	32	36	36	40	44	44	48
Daumenzwickel: 4x in jeder 3. Rd, dann in jeder 2. Rd beidseitig des Zwickels je 1 M bis zur Zwickelbreite zunehmen, noch 1 Rd stricken.										
Höhe (Rd)	13	13	15	15	17	17	19	19	21	21
Zwickelbreite (M)	9	9	11	11	13	13	15	15	17	17
Anschlag für Daumensteg (M)	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
Ab Bündchen bis Spitze (cm)	10,5	12	12	12	14,5	15	16	16,5	17	17,5
Daumen (M)	10	10	12	14	14	14	16	16	18	18
Daumen bis Spitze (cm)	4,5	5	5	5	5,5	6	6	6,5	6,5	7